



Montag, 30. Dezember 2019

## **Investitionen im NRW-Ausbaugewerbe 2018 um 29,5 Prozent gestiegen**

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)

[pressestelle@it.nrw.de](mailto:pressestelle@it.nrw.de)

Düsseldorf (IT.NRW). Die Unternehmen des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes investierten im Jahr 2018 insgesamt 178,7 Millionen Euro. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, waren das 29,5 Prozent mehr als 2017 (138,0 Millionen Euro). Mit 159,9 Millionen Euro machten Investitionen in Maschinen und maschinelle Anlagen den größten Teil des im Jahr 2018 eingesetzten Kapitals aus; das waren 24,4 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Die Höhe der Investitionen in Grundstücke und Bauten war mit 18,8 Millionen Euro nahezu doppelt so hoch wie im Jahr 2017.

Im Bereich der Bauinstallationen wurden in Nordrhein-Westfalen mit 109,3 Millionen Euro um 34,2 Prozent höhere Bruttoanlageinvestitionen als 2017 getätigt. Einen maßgeblichen Anteil daran hatten u. a. Unternehmen mit dem wirtschaftlichen Schwerpunkt Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungsinstallation und Klimaanlageinstallation, deren Investitionsvolumen 2018 mit 47,0 Millionen Euro um 21,2 Prozent über dem Vorjahresergebnis lag. Die Bruttoanlageinvestitionen im sonstigen Ausbaugewerbe, zu dem u. a. das Maler- und Lackierergewerbe sowie Bautischlereien und Bauschlossereien zählen, stiegen gegenüber dem Vorjahr um 22,8 Prozent auf 69,5 Millionen Euro. (IT.NRW)

(351 / 19) Düsseldorf, den 30. Dezember 2019

[!\[\]\(cf531ed27e91483460120fcc057b3901\_img.jpg\) Unternehmen, Beschäftigte, Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen im nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbe in Nordrhein-Westfalen 2016 bis 2018 \(Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise\)](#)